

TAPE REBEL 3

CASSETTENMAGAZIN MIT BERICHTEN NEWS STATEMENTS
AUS DER INTERNATIONALEN T A P E S C E N E

Communication is the key / SACK live in Antwerpen /
Tape-Reviews / TRIGGER B and the acid dreams /
A.PRODUCE - Interview / Adressen / Tape-Charts / News /

- Music and Facts von :
- V-SOR-X (London)
 - LUNATIC STUPID DOGS (Colugna)
 - IX EX SPLUE (Basel)
 - THE HOBOS 3RD GOLDNOSE (Köln)
 - RANDOM CONFUSION (Frankfurt)
 - MARC'0 DOPE RA + LUSTWIG VAN BIESTHOVEN (Bonn)
 - NOSTALGIE ETERNELLE (Leer)
 - RAZZMATAZZ (Düren)

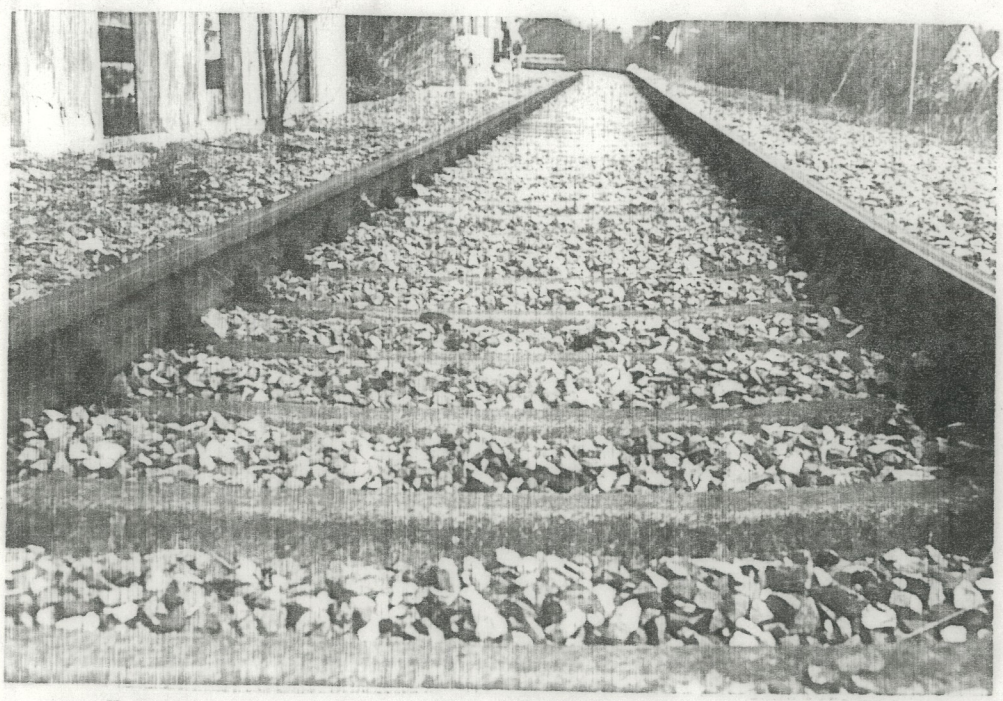


Foto : Claus Korn, Individual Pop, Treuchtlingen



LORD LITTER

COMMUNICATION IS THE KEY , Berlin, November 87

Brutzel Bratzel Tapes?...Ja, hab ich schon von gehört, die sollen doch ihre Cassetten in alten Secken verkaufen...Stimmt, aber hast du die Adresse?...Ne, die auf dem Flyer stimmt nicht mehr...Bei Spenge sell's nach Cassetten von denen geben...Ja, denen hab ich schon zweimal geschrieben, da kommt nix.... Se, oder ähnlich, das kennen wohl viele...oder ?

Das Problem zu lokalisieren ist sehr einfach. Auf diesem Planeten arbeiten Unzählige an der Verbreitung ihrer Ideen. Was gemacht wird, hat inzwischen keine Grenzen mehr—

— ich erhielt einen Flyer bezüglich eines Super-8-Films, der eine Spieldauer von einem Jahr haben wird — also jede Idee, die außerhalb der Norm geberet wird, hat ihr Forum. Nun hat diese Ebene aber noch keine zentralen Punkte, sodaß Informationen teilweise nicht mal von A nach F gelangen, wie soll also Y jemals von A erfahren ? Vielleicht ist aber A genau das, was Y schon seit langem sucht. Ich will damit jetzt aber nicht sagen, daß sich eine Zentrale bilden soll, die dann diktiert über alles wacht...das kennen wir ja, nicht wahr Mr CBSWEAMI ? Nein, aber eine gesunde Konzentrierung, die allen Beteiligten weiterhin 100 %ige Eigenständigkeit garantiert, wird sehr wichtig. Verschiedene Aktionen in dieser Richtung laufen nun langsam an.

Der A.I.A. Vertrieb in Köln will nun eine Zentrale für alle Tapes bilden. Man schickt also eine Liste mit den erhältlichen Tapes + eine Liste mit den Einkaufspreisen an A.I.A. Der Kunde bestellt bei A.I.A.—die wiederum beim Macher bzw. Label, und leitet weiter zum Kunden. Kompliziert ? Für den Anfang vielleicht schon ein bißchen, aber wenn bald jeder weiß : Alle tapes gibt's bei A.I.A., werden auch die verkauft, die bisher ob Nichtwissen der Adresse liegenblieben.

Es ist sicher, daß noch mehr derartige Aktionen stattfinden werden, wenn sich bei Aktiven Informationen ansammeln. Dies geschieht jedoch nur, wenn die Kommunikation aktiv verbindet. Man sollte also die Punkte miteinander verbinden, die ähnliche Interessen haben, sicher das läuft schon ein bißchen, aber zufällig und oft unbewusst.

Es haben sich inzwischen ein paar Kreise gebildet, die permanent kommunizieren, groß geschätzt wird jeder Kreis aus ca. 10 Personen bestehen. Was wäre nun, wenn all diese Kreise untereinander Kontakt hätten? Es bräuchte ja nicht jeder jedem zu schreiben, wer hat schon Zeit dazu, Verbindungspunkte wür den aber plötzlich jedem ein Meer von Informationen bringen und allen weiterhelfen.

Vor einiger Zeit kursierte ein Kettenbrief, der sich nach ein paar Wochen festfraß, weil er aus einem bestimmten Kreis beinahe nicht mehr rausgekommen wäre. Dadurch verfehlen solche Aktionen ganz schnell ihre Wirkung. Sieht man sich aber nun die Vielzahl der Adressen an, so ist das eigentlich paradox, zeigt aber, daß eine übergreifende Kommunikation noch nicht stattfindet.

Was also tun ? Ganz einfach. Informationen nicht mehr wahllos weiterschicken, sondern nach Schwerpunkten sammeln und dann an eine Adresse schicken, die gezielt in diese Richtung arbeitet. Und vor allem, meldet euch bei mir. Seid ihr in einem Kommunikationskreis drin ? Habt ihr eine bestimmte Aktion in dieser Richtung vor ? Schreibt mir, Antwort ist garantiert.

Also, here we go : LORD LITTER, c/o Nnamoko/Dittmar, Pariserstr.63A, 1000Berlin 15

Ebenfalls aktiv in Richtung Informationsverteilung : BREIKOST c/o Hergen-Gutowski, Wümmenstr.15, 2820 Bremen 77, e421/642742

Auch mit dem TAPE-REBEL kann ich Eure Flyer verteilen, schickt die Sachen bitte an die Redaktionsadresse.

Liste für A.I.A. an : Wolfgang Schreck, Charlottenburgerstr.5, 5000 Köln 40

SEX SELLS!



POSTFACH 12
CH 2500 BIEL3
SWITZERLAND
TEL.032 220 897
PC 25-15980-5

Calypso
NOW



That's RATTUS REXX and RAZZMATAZZ
Winnie Pickart links
Gaby Hünerbein rechts

HALLO HALLO

Mein Name ist Winfried Pickart und ich mache, wie einige sicher schon wissen, wie man aber auch aus der Redaktionsadresse entnehmen kann, dieses Zine. Darüber hinaus bin ich aber auch noch 'musikalisch' tätig, und in dieser Nr.3 des TAPE REBEL's halte ich es langsam für angebracht, mich mal etwas genauer vorzustellen.

Vor ziemlich genau 2 Jahren habe ich das WEED TAPE LABEL gegründet, auf dem ich meine eigene Musik (Rattus Rexx, Razzmatazz) die Musik ein iger befreundeter Bands und Musiker (Lukas Matzerath, Triesepe) und einmal pro Jahr eine Samplercassette (bisher WEED SAMPLER NO.1-local Compilation und WEED SAMPLER NO.2-BRD Compilation) veröffentlichte. Außerdem habe ich mittlerweile ein paar Tapes in Lizenz übernommen (Lord Litter 2 Cassetten, uAÜ 'The Storm of the Passion' ein Italien Sampler vom Sicktone Label)

Musikalisch bin ich, wie bereits erwähnt, in zwei Bands bzw. Projekten tätig.

Dazu folgendes :

Rattus Rexx ist mein 'Solo-Homerecording-Projekt', da bin ich für es ziemlich alles alleine verantwortlich, mal abgesehen davon, daß mich ab und zu meine Frau Gaby Hünerbein (auf dem Foto rechts) als Sängerin und der Saxofonist Rene Esser als Gastmusiker und Freund unterstützen. Bisher gibt's von Rattus Rexx eine C 15 mit dem Titel 'Hydrocyanic' und einige, speziell zu diesem Zweck produzierte Stücke auf deutschen und ausländischen Samplern. Eine neue Cassette ist in Arbeit und wird in Kürze veröffentlicht.

RAZZMATAZZ ist die Band, die ich seit 1983 in enger Zusammenarbeit mit Gaby mache, und hier geht's in erster Linie um Livespielen. Die Besetzung hat sich in diesen 5 Jahren mehrmals geändert, auch muß ich zugeben, daß im letzten Jahr da sehr wenig gelaufen ist. Aber 84/85 waren wir da sehr aktiv und aus dieser Zeit stammen auch die beiden Cassetten 'Live C 60' und 'Studiotape C 46'. Seit ein paar Wochen proben wir aber wieder (mit neuem Bassisten und Drummer), zwei Termine sind im Dezember schon fest und, wenn dieser Artikel veröffentlicht wird, werden wir sicher schon an der neuen RAZZMATAZZ Cassette arbeiten.

So long, yours Tape Rebel Winnie



NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

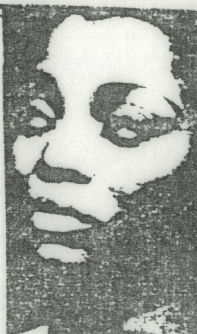
JAR & LORD LITTER (Berlin)

C-60 mit ausführl. Beiheft u.
Self-made-Phantasie-Cover

8 DM / 5 US \$ / 3 £ / Tausch ange-
nehm

IRRE Tapes c/o Matthias Lang
Bärendellstr. 35
6795 Kindsbach
06371-18558

The very best of Jar and Lord
Litter plus Raritäten und bis-
her unveröffentl. Songs.....



Matthias Lang
Bärendellstr. 35

JAR / LORD LITTER C-6
87er IRRE-Produktion

A. PRODUCE:

Thinking is the Best Way to Travel

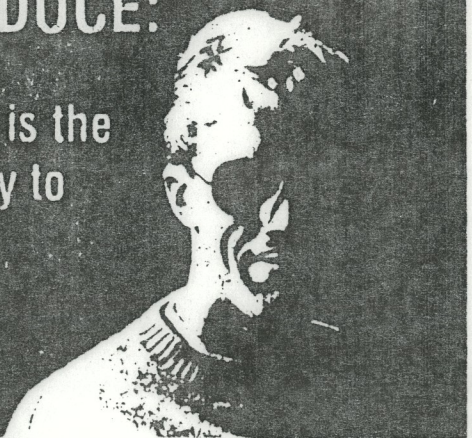


Photo: An Bene

Interview by Scott Becker

Trance Port Tapes is perhaps L.A.'s premier tape label for the local underground. Run by A. Produce and An Bene, Trance Port has established a reputation based on quality recordings and distinct packaging. I spoke with A. Produce in December, shortly after the release of their 1984 masterwork, *L.A. Mantra II* (reviewed elsewhere in this issue). Our conversation went something like this:

OPilon: You label the music you record and release "trance music". How do you define "trance music"?

A.: Glad you asked. I think I'm trying to shy away from the word "trance" now because I think it's going to come back and bite us. I'm leaning toward an open-ended term, saying "music that has a hypnotic quality to it". Because trance seems to connotate all the new age stuff, even some occult-type practices. People seem to think of something that's very monotone, maybe even Eastern, religious kind of things. The word hypnotic evades it a little more open, it could be a rhythm that just repeats and really gets in a groove. Anything from Cabaret Voltaire to Iyaz, Brian Eno.

OPilon: So it could be ambient music...

A.: It could be ambient, it could be drone, it could be trance-rock, it could be metallic, it could be industrial, it could be electronic or meditative sound...it does overlap into the meditative, new age area. But what we're trying to do is a lot broader than that. Trance music has been around for ages, ever since people started hollowing out oars and stretching animal skins across them for ceremonies and rituals. True trance music has a timeless quality. If you go back to classical things, you can hear what are called "pedal points" in Bach's organ music, which was basically holding down one pedal and letting it drone through all the stuff they did over it. Then on up into

modern times there's the piano music of Debussy and Satie. They had a very dreamlike quality that could be considered the ambient music of the 19th century.

And then rock'n'roll, which people were calling primitive—moans and groans and repetitive guitar, and to a large extent it was true. Today, we've almost come full circle, back to a minimalist that people are using as an aesthetic measuring stick.

OPilon: Your releases cover a pretty wide range of musics that might be considered experimental. Is there such a thing anymore as "experimental music"?

A.: I think it's all experimental. I think that anything that departs from a formulaic point of view is lapsing into experimentalism, which shows that people are using their brains rather than just leaving them on autopilot. I think experimentation is where it's at in terms of sustaining any art form.

The scope of what our recordings have covered so far is pretty wide. We've put out a poetry cassette [by Randall Kennedy] of words combined with music. We feel that the use of narrative or words with music requires that focus of attention. People like Robert Ashley have done the same thing, combining a plaintive vocal or narrative over some music or rhythm track. That's also a use of this trance element I've been talking about.

OPilon: Let's talk about running a tape label. Why tapes?

A.: Many reasons. Records are real expensive to make, it seems like everybody's in on it from the pressing plant to the people who cut your lacquers...that's the financial end. Cassettes are more versatile, they're cheaper to do, you don't have to press up 2000, you can make as many as you want to meet the demand. I think as far as packaging, they offer a little more alternative in terms of imagination. If you're trying to make artful music it makes sense to present

it in an artful way, and that means doing something different with the package as well. Anybody can make tapes, and when you have the exclusivity where not everybody has a record-cutting lathe in their house and give it over to people who can do it in their bedroom or garage, it's going to become common real fast—unless you do something distinctive with the entire presentation. It really adds to the impact of what's inside if you can do something with the package. And the versatility of being able to listen to tapes in a home environment, in your car, in a Walkman—it's easier for the person who hasn't got a lot of money to get their record made, to get their music out there and find an audience.

OPilon: What makes a hardworking individual put so much time and money and energy into putting out these tapes for so little return?

A.: I've been asking myself that question a lot lately (laughs). When Trance Port was formed by An Bene and I two years ago, I envisioned there had to be another way to get our music out there, without risking our shirts anyway. I had been playing with tape recorders since I was 10 years old. Rich Evac and I [both from the band Afterimage, which had a costly lesson in putting out an independent record] were going to start a tape label, Contagion. But I was left holding the first tape, with no way to get it out. It was called "The Contagion Sampler." And I had done all this work to get this tape ready, maybe the thing I do was to put it out ourselves. We renamed it "L.A. Mantra" to establish an umbrella corporation called Trance Port and associate as many artists that shared the same vision and ideas that we did. Perhaps the recognition of what was going on would be greater than if just one artist here and there was just putting out their little tapes.

OPilon: It seems that a disproportionate amount of your support and attention has come from Europe.

A.: Ironically, a lot of people on the tapes respond more to music that is coming out of Europe than they do to music from this country. Therefore it stands to reason that if that music was inspiring people over here and they were putting out good stuff themselves, then it would be equally received in Europe and that's been the case with our tapes. France, Germany, Spain, Switzerland and Sweden—those are the main countries we're in.

OPilon: England?

A.: Not so much England. Evidently they feel they've got everything there at home. That's the only explanation I've come up with anyway.

Trance Port has just compiled and published Volume I of the Trance Music Directory, a broad-minded survey of what might fall into the "trance" category. Included are short essays on many essential trance artists and selected discographies. Available from Trance Port, Box 85/436, L.A., CA 90072.

NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS

Das Menif-Label von Christian Pflugler, Birnesdorferstr. 327, Ch 8055 Zürich, gibt's leider nicht mehr. 12 Cassetten wurden veröffentlicht und hier sei besonders auf den Abschiedssampler hingewiesen. Wie Matthias Lang meint: "Ein fröhlich-kunterbuntes Begräbnis mit informativen und wegweisenden Menif Songs. Musik von 81 - 87, bekanntes und unbekanntes, dazu alle Label-hits.

ACHTUNG : Harald 'SACK' Ziegler ist zum 1.1.88 umgezogen. Hier die neue Adresse : Eupenerstr. 42, 5 Köln 41.

Bei JAR gibt's die Berlincassette 3-87 mit Steremage, Attrition, Lord Litter, GOL, Hardy Beys, R.S. Meers, Grund u.v.a. Für 88 sind 4 Ausgaben geplant und die gibt's im Abe für 25 DM. Gruppen, die auf die BC wollen, schicken ihr Deme an JAR, Limastr. 18, 1 Berlin 37.

Bei 'AUDIO EVOLUTION RADIO' einem kleinen Studentensender aus Sacramento werden bevorzugt Tapes gespielt. Tapes an : George Charpiet, 4124 22nd Street, Sacramento, Californien 95822 USA.

Flyer werden verteilt von Andre Aspelmeier, Stedefraunderstr. 23, 48 Bielefeld 16

T A P E C H A R T S T O P 12

1. SYNTEX SAMPLER	(BRAINSTORM)	740
2. TAPE REBEL 2 COMPILATION	(WEED)	660
3. MARTIN NEWELL 'April fool'	(JAR)	630
4. WEED SAMPLER NO. 2	(WEED)	600
5. BERLINCASSETTE 3-87	(JAR)	540
6. THE LOST AND FOUND COMPILATION	(SERVIL)	500
7. DOMINION 'The oracle'	(MAM Aufnahme)	480
8. INTRENDENT INTERNATIONAL	(MAM Aufnahme)	460
9. SACK 'Versackt'	(SCHEISSKASTEN PROD.)	440
BERLINCASSETTE 2-87	(JAR)	440
10. STOREMAGE 'With New Sadig's	(N.t.l.R.)	430
11. UN LAPIN Vol.1	(UNDERGROUND PROD.)	410
12. V-SOR-X 'Cue'	(DOX Music/Individual Pop)	390
LORD LITTER 'No more Rock n' Roll (Out of the blue)		390

Matthias Lang von IRRE TAPES hat eine neue Compilation zusammengestellt. Daran beteiligt sind 4 Label aus 4 Ländern. Aus der BRD vom SERVIL Label Shiny Gnomes, Unwillings, Fit+Limo... Aus England vom COLOR Label Modern Art, Myerery Plane, WeR7.. Aus der Schweiz vom MONIF Label Welttraumforscher, L'airmaureen, CP... und aus Belgien vom INSANE Label Benegesserit, Cortex, Human Flesh... Sicher eine interessante Zusammenstellung. C60 Cass. + 16 seitiges Beiheft + marmer. Cover 8 DM incl. P. bei M. Lang, Bärenfellstr. 35, 6795 Kindsbach

Die Cassettenserie 'Insane music for insane people' vom belgischen INSANE-Label ist mittlerweile bei Vol. 25 angelangt. Nach vorübergehenden Lieferschwierigkeiten sind ab Ende Januar wieder alle 25 Cassetten erhältlich.

Vom MY WAY Fanzine gibt's ab Februar die Nr. 8 für 2.50 + Porto bei U. Gernand, Finkenstr. 8, 4709 Bergkamen. Auch ältere Ausgaben sind noch erhältlich.

Am 13.+14.2.88 findet in Augsburg der 3. Two by art Allnighter statt, auftreten werden : Marshmallow Men, Heartbeats, Merricks, Tumble Weeds, Cpt. Scarlet, Mission Impossible und Threw that beat in Garbagecan. Two by art ist auch ein Cassettenlabel und bietet neben 2 Samplern ein paar tapes von den Heartbeats, Merricks und Mission Impossible, je tape 6 DM + p. bei Thomas Wieland, Kurt-Schumacherstr. 74, 6900 Augsburg.

Ab jetzt erhältlich : die neue RATTUS REXX Cassette 'Echoes of the west' 14 neue Undergroundsänge, ein paar Songs mit Saxofon und weibl. Gesang. C 46 TDK Cassette 5 DM (Schein od. Münze) + 1.10 DM in Brfm. für Rückporto. Weed Music, W. Pickart, Neue Jülicher Str. 20, 5160 Düren.

Cleaners from Venus

c/o Martin Newell
23 West Street
Wivenhoe
Essex
CO7 9DE
- England

Man's Hate

c/o Andi
154 Alexandra Rd
Peterborough
Cambridgeshire
PE1 3DL
- England -

V - Sor, X

Dox Music
c/o Morgan Bryan
34 Horsell Road

Highbury
London
N5 1XP
- England

Harald "Sack" Ziegler, featuring Martin Martin
LIVE in Antwerpen, Belgien

Nach unserem Auftritt im Kölner ROSE club, am 18.11. 1987, nahmen wir von Michael Maier (MAM-Aufnahme, Ffm) das Angebot an, zwei Tage später, am 20.11., in Antwerpen aufzutreten, um für Random Confusion und Paradox, die auch am 18.11. im ROSE club gespielt hatten, einzuspringen.

Am 19.11. fuhr Michael Maier mit zwei Begleitern (Stefan Vardopoulos u. Rainer Ruß) nach Antwerpen um dort am Abend im Radio Centraal ein Interview zu geben und auch zwei Stücke von unserem Köln-Auftritt zu senden um unseren dortigen Auftritt einzuläuten. Am nächsten Tag hatten wir uns um 16.00 Uhr am Hauptbahnhof verabredet. Martin und ich waren etwas früher angekommen, so daß wir noch Zeit für eine Pizza hatten. Nachdem wir am Bahnhof (ein tolles Gebäude) die anderen getroffen hatten sind wir einen Trinken gegangen und haben uns danach bei Sandy Nys, der das Radio Centraal macht und den Auftritt organisiert hat, eingefunden.

Um 22.00 Uhr war das Konzert geplant, doch erst um 21.00 Uhr sollten wir aufbauen können. Wir warteten gespannt, unterhielten uns gut und schauten das Video von Köln an, das Michael gedreht hat, während Michael und Sandy die noch fehlenden P.A.-Boxen aus der Nähe von Brüssel holten. Nach einem Kaffee machten wir uns gegen 21.00 Uhr auf den Weg zum "1000 Appeltjes", wo der Auftritt stattfand. Schon beim Aufbauen meinte Sandy, daß viele Leute erst sehr spät kommen würden und wir doch erst um 23.00 Uhr beginnen sollten. Das Warten war keinen Augenblick langweilig, was auch mit der superguten Musik im "1000 Appeltjes" zusammenhing.

Es wurde sage und schreibe 24.00 Uhr bis wir loslegten. Stefan am Mischpult und Michael zeichnete wieder alles auf, während wir auf der großen Bühne, mit viel Platz zum rumtoben, die Leute eine knappe Stunde unterhielten. Die Reaktion des sehr gemischten Publikums war interessant zu beobachten, zumal sie von meinen Texten bestimmt einiges verstanden haben. Denn viele Wörter klingen im Flämischen gleich und einige Stücke sind ja auch in Englisch.

Nach unserem Auftritt sprachen mich noch einige Leute an und wenn wir wieder in Belgien spielen sind uns einige Fans sicher. Gegen 2.00 Uhr haben wir uns auf den Rückweg gemacht und als ich so um 5.30 Uhr zu Hause ankam, war es als hätte ich alles geträumt.

Mittlerweile haben wir eine Einladung, am 7. Februar 1988 in Brüssel zu spielen, angenommen.



FINAL IMAGE - catalogue of material currently available:

O YUKI CONJUGATE: the complete back catalogue and new release (music & video).

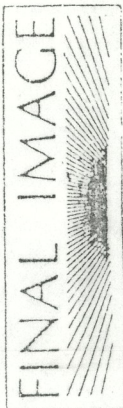
PUMP: imminent release of the debut LP.

JOHN AVERY (of HULA): his first LP.

SON OF SAM: the first 12" and cassette.

'NIGHTLANDS' (FIB 5) a Nocturnal compilation.

New music for night listening from JOHN AVERY, BITING TONGUES, BOURBONNESE QUALK GUSH, HUMAN FLESH, MUSLIMGAUZE, O YUKI CONJUGATE, PUMP & others.



FINAL IMAGE, P.O. BOX HP 1
LEEDS LS6 3RF, ENGLAND.

tapesampler

SYNTEX SAMPLER VOL.1 C90 CrO2 + Infoblatt 11 DM + Porto
Brainstorm Studio, c/o M.Dobra-C.Banse, Reichsstr.56, 5300 Bonn/

Brainstorm ist ein Bonner Tape-Label, das sich auf die ^{besten} öffentlichen elektronischen Musik spezialisiert hat. Neben Musik der Labelmacher sind noch viele andere Tapes dieser Musikrichtung im Programm. Einen Überblick über dieses Programm bietet das 'Destillation Tape'.

Auf dem SYNTEX SAMPLER sind nun neben Label-eigenen Produktionen auch viele Stücke von anderen Tape-Tättern, u.a. Traumspiel, Sack, Trigger B, Spheric Corner, Dead Goldfish Ensemble, Work Shy Brothers, Ulrich Blume, Entre Deux Gnerres, R. Schiefnetter, Contex, Nostalgie Eternelle, vertreten, und das Tape bietet somit einen wirklich guten Überblick dieser Musikrichtung. Bis auf eine Band (Dead Goldfish Ens. GB) sind alle Bands aus der BRD.

Sehr guter Sound, ein informatives Beiblatt mit allen Kontaktadressen und natürlich auf CrO2 Cassette. Die Brainstormleute haben sich da wirklich viel Mühe gegeben. Die Nr.2 ist auch schon in Arbeit, also wer Interesse hat mitzumachen, schickt am besten sofort ein Demo ab.

Ebenfalls von Brainstorm das 'Sekishu Zine' mit vielen Informationen, Meinungen und Tapekritiken, für 1.50 +0.50 Porto (7 DM für ein Jahresabo -4 Nummern), auch sehr empfehlenswert.

DER ISOTOPIEN SAMPLER C 60 CrO2 Preis ?

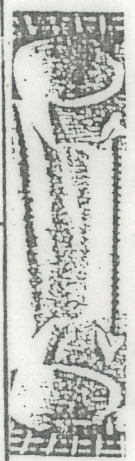
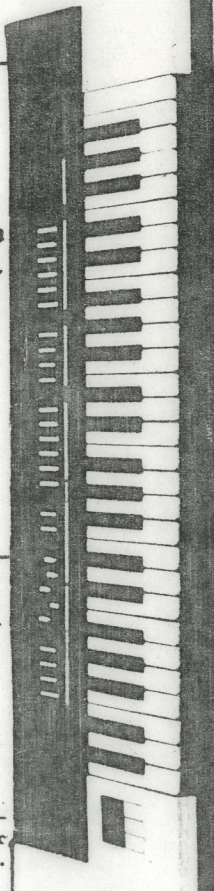
Thorsten Richter, Koloniestr. 154, 4100 Duisburg 1, Ein Stadtsampler Duisburg, den Thorsten Richter von der Duisburger Antwort hier zusammengestellt hat, bietet einen guten Querschnitt durch das musikalische Schaffen im Udergrund der Mannesmann und Thyssen Industriemetropole. Außer Batesmotel u. Trigger B kenne ich zwar keine der Bands/Musiker, doch auch von den mir unbekannteren Acts kommen musikalische Beiträge, die überzeugen können. Purple Haze, The Subterraneans, Mike + Thomas (mein Favorit), The Law, u.a.. Auch wird hier schon durch das Konzept 'Stadtsampler' ein breites Spektrum von verschiedenen Musikstilen geboten. Kontaktmöglichkeiten gibt's nun leider nur in Form von Telefonnummern, das mag auch innerhalb einer Stadt ausreichen, nach aussen hin find ich aber Adressen besser. Zum Preis kann ich leider keine Angaben machen.

DER LETZTE MOHIKANER C 60 + Infoblatt Ferro 5 DM, CrO2 6 DM
D.Voegele, Esmarchstr.8, 40 Düsseldorf 1, incl Porto

Ein Punk-Sampler, leider nicht so sehr guter Sound, das liegt aber wohl daran, daß es sich zum größten Teil um Proberaufnahmen handelt, bzw. Liveaufnahmen. Teils schon recht bekannte Namen wie Parchment Prayer, Volksschule, Im Affekt, Walter 11, machen das Tape für Punkfans zum Muß und auch der Preis von 5 bzw. 6 DM bei CrO2 Tape ist mehr als günstig. Mein Favorit ist hier Walter 11 mit 'Peter ist ein Arschloch' ein echter Karnevalsshit für 88.

REYNARD THE FOX C 90 gegen C90 Leercassette +2.50 Brfm.

In der Tat, c/o Martin Christgau, Am Holzhof 21, 6520 Worms
Dieser Sampler ist zwar schon etwas älteren Datums, da ich ihn aber nach wie vor für einen der besten dieses Genres halte, möchte ich das Teil hiermit also auch verspätet besprechen. Musikalisch geht's quer durch den internationalen Indiedschungel und neben sehr bekannten Namen wie The Legendary Pink Dots, Nikki Sudden, Cleaners from Venus, The Ghost of Electricity (Andy White), gibt's dann noch Musik von Clive Pig, Perfect Vision, Th.Haag, Strange Fruit, The Detective, Dancing free Fall, u.v.a. Alle Stücke sind speziell für diesen Sampler produziert worden und nirgenwo anders erhältlich. Auch kann man das Tape nicht kaufen, sondern erhält es gegen Einsendung einer C90 Leercassette und 2.50 DM für Rückporto
FOX AND VIXEN ARE INNOCENT—BLOOD SPORT IS MURDER



S
E
K
I
S
H
U
Stille ist unhörbarer Lärm

Tapes

Tapes

THE STORM OF THE PASSION C 90 incl. Booklet 10 DM incl. P.
 BRD Vertrieb : WEED MUSIC, W.Pickart, Neue Jülicherstr.20
 5160 Düren, SICKTONE,c/o Vicentini Roberto, Via Chiamue n 21,
 33028 Tolmezzo Udine, Italy.
 Ein Konzept Sampler mit Industrial und Elektropop Bands aus
 Italien. Teilweise sehr hart und extrem, aber auch sehr origi-
 nell. Wer Fan dieser Musikrichtung ist ,kann sich hier über
 diese Art musikalischen Schaffens in Italien informieren. mit
 Lunatic Stupid Dogs,Radical Change, Negativ Person, MTT,
 Lyke Wake u.a. Achtung ,limitierte Auflage.



STOREMAGE 'With new sadigs' Demo mit 4 Titeln CrO2 PReis?
 c/e D.Lankenau,Seumesstr.6A,3000 Hannover
 STOREMAGE ist ein Trio aus Hannover,deren Demo 'With new
 sadigs'ich vor kurzem erhielt.Gesang,Gitarre,Bass,Schlagzeug,
 die Musik in der Art der Jahre 73-75,alle Stücke so 5min.
 lang,teils mit schöner Wah Wah Gitarre und gekanntem Chor-
 gesang.Das Ganze sehr gut produziert und abgemischt (von der
 Band selbst) und ein richtiges gedrucktes Cover + Aufkleber.
 Vergleichen kann man die Musik mit alten Bowie-Sachen,auch
 die Art des Gesangs weist da einige Parallelen auf.

LORD LITTER 'No mere Rock n' Roll' C 40 CrO2 8 DM incl.P.
 Out of the Blue c/e Nnamoko/Dittmar,Pariserstr.63A,1Berlin15,
 Wahnsinn,was dieser Mann in recht kurzen Abständen an guten
 bis sehr guten Ideen hat und verarbeitet.Da ist soeben das
 neue Tape eingetroffen und kaum hat man sich durch diese Un-
 menge von musikalischen Ideen durchgehört,kommt auch schon
 die neue Cassette,und obwohl jetzt sicher einige sagen,ja
 irgendwann müssen dem doch auch mal die Ideen ausgehen,muß
 ich sagen,weit gefehlt. Hier ist ein echtes musikalisches
 Genie am Werk und abgesehen von der Tatsache,daß L.L. alles
 selbst macht,außer dem immer auf den Punkt treffenden Schlag-
 zeug,gespielt von einem gewissen Thomas Tit,spielt L.L. alle
 Instrumente,singt,nimmt in seinem eigenen Studio auf,macht
 das Cover,und komponiert und textet alle Titel, mal abgese-
 hen von den wenigen Coverversionen,so z.B. auf diesem Tape
 'Wild thing',einem uralt-super-Heuler von den Troggs,hier nat-
 ürlich im typischen L.L.Seund. Den Musikstil kann ich am ein-
 fachsten mit alten Cpt.Beefheart und Zappa Platten verglei-
 chen, obwohl auch dieser Vergleich hinkt.
 L.L. ist auch aus Überzeugung Independentmusiker,d.h. unab-
 hängig,und er weiß,daß nur diese Unabhängigkeit eine pure und
 echte Musik garantiert, die weder zensiert noch verzuckert
 wird.Auch imponiert mir ,daß L.L.,im Gegensatz zu den meisten
 Berliner Bands,ohne sich um Moden oder Marktstrategien zu
 kümmern,sein Ding macht und das schon seit mehreren Jahren.
 Daß er sich auch sehr intensiv um die Vernetzung der Szene
 kümmert,zeigt schon der Artikel 'Communication is the key'
 (an anderer Stelle in diesem Heft),er ist aber auch in Form
 von Briefen und Artikeln für Zines und als Herausgeber des
 'United Flyers' in dieser Richtung sehr aktiv.Auf diesem Wege
 deshalb einen Gruß und ein Danke für alle bisherigen Bemüh-
 ungen. YEAH YEAH YEAH !!!

WEED Sampler No. 2

Sehr viel Mehr als auf dem ersten Sampler.
 Auch an HÖHEN und TIEFEN.

- Pfeifen von K.Hebing,
- Gesang von Press,
- Instrumente der
- Duisburger Antwort,
- Nostalgie Eternal,
- Radical Change .

- Martin Newell,
- Rhythmus von
- Razzmatazz,(I
- love reggae),
- Atmosphäre bei
- Zoom, Tempo von
- Lord Louis and
- the Enemies of
- man .

H."Sack"Z.

- Razzmatazz, Licht im Independent-Dschungel.
- Jesus Canneloni, nicht am Saxophon hängen und würgen.
- Behind the Rainbowline, mehr Ohrwurm als Regenwurm.
- Lolita Psychodelia, lasst den Dieb laufen.
- Fuzzy und die Aid s Band, nicht gerade ein Schnellzug.
- Rattus Rexx, vertraute Gefühle aus dem Untergrund.
- Herzuum, einfach und himmlisch.
- Lucifer's Gnade, live-haftig zum träumen.
- Lukas Matzerath, ab in die Büsche.

H."Sack"Z.

WEED Sampler No. 1

MY WAY

VOULRICH GERHARD
 FINKENSTR. 8
 D-4709 BERGKAMEN
 ZWES/TAPES AN: M.LAWO
 BÄRENDELL STR. 35
 6795 KILNDSBACH

INDEPENDENT-MUSIC
 FANTASIE



Tapes

Tapes

Tapes

IX EX SPLUE 'Revel' C 30/40 DoCa.
Cr02 12.00 Swfr.
M.Jud, Rosenthalstr.71, 4058 Basel,
Schweiz

I EX SPLUE ist eine 5-köpfige
Band, die hier mit dem tape 'REVEL'
ihre Musik präsentieren. Eine saub-
er produziertes Teil, guter Sound
und mit einem schönen, wenn auch
nicht sehr informativen, Cover. Mit
normalen Instrumenten wird hier
sehr ungewöhnliche, such nicht so
ganz einfach zugängliche Musik ge-
macht. Basierend auf Drums, Bass, Git
u Sax. kommt der weibliche Gesang
gut zur Geltung und ganz grab will
ich das ganze mal als New Psycho-
delic Rock bezeichnen. Der Preis
von 12 Fr., das sind etwa 14 DM ist
gerechtfertigt, wenn man bedenkt,
daß in der Schweiz alles etwas
teurer ist.

THE HOBOS 3RD GOLDNOSE C 30 Cr02 Preis ?
(TRIK TAPES c/o U. Bogislav, Rolandstr.4,
5 Köln 1

Ein neues Produkt vom Trik Tapes Label
aus Köln, das Ulrich mir zuschickte, hat
mich ziemlich begeistert, und so habe
ich mich bemüht, einen Titel für die Tape
Rebel Cassette zu bekommen, was dann auch
geklappt hat. Schöne, teils sehr schräge,
moderne Gitarrenmusik auf Bass und Drum-
box. Tolles Cover, bei dem wieder mehr der
künstlerische, als der informative Aspekt
im Vordergrund steht. Ob es sich hier nun
um eine richtige Band handelt, oder ob
die 9 Stücke der Cassette in typischer
HomeRecording Art von nur einem Mann auf-
genommen wurden, geht aus dem Cover leider
nicht hervor, meinem Gefühl nach würde ich
aber eher auf die zweite Möglichkeit tip-
pen.

RANDOM CONFUSION 'The head in the rhythm
live Tour, 31.10.87 im Batschkapp, Frankfurt'
C 60 Cr02, MAM Aufnahme Ffm. c/o Michael
Maier, Schmitzstr. 10A, 6 Frankfurt 1
RANDOM CONFUSION ist eine Band aus Frank-
furt, die neben einigen Tape-Produktionen
auch schon 2 LPs veröffentlicht hat. Hier
also nun die neuste Produktion, eine C 60
live Cassette. Wenn man bedenkt, daß ich das
Teil bereits Mitte Nov. bekommen habe, ist
sie zunächst mal ein Beweis, daß Cassetten auf
einem qualitativ hohen Niveau sein können.
Darüber hinaus ist aber auch die ganze Mach-
art des tapes ein Beweis, daß Cassetten auf
einem qualitativ hohen Niveau sein können,
sowohl die Aufnahmequalität (Digital rec.)
als auch die Musik selbst. Git. Bass, drums,
Sax. Trompete, Gesang, daraus wird eine eig-
enständige Musik gemischt, die wirklich ge-
konnt von versierten Musikern dargeboten
wird, mal abgesehen von der Trompete, die
hier und da schon mal etwas dilettantisch
wirkt, aber trotzdem gut ins Gesamtbild
hineinpasst. Alles live gespielt, ohne Tricks
und Schnitte, Musik-live-pur, sehr empfehlens-
wert, eines meiner derzeitigen Lieblingstapes.



ALVARO
THE CHILEAN WITH THE SINGING NOSE

Zähringerplatz 4
7750 Konstanz
Tel. 07531-53305
West Germany

STAALTAPE

P.O. BOX 11453
1001 GL AMSTERDAM
THE NETHERLANDS

OUT NOW !

NOTRE DAME

EE-Tapes, c/o Erik Van Havere, Breedstraat 171, B-2700 Sint-
Niklaas, Belgium.

a theme compilation on the human being.

RANDOM CONFUSION

"I like it to play against the audience - Then this is...keep up...your disgust" ist natürlich eine aus dem Song-Kontext gerissene Zeile; sie deutet jedoch etwas vom Versuch der Absicherung gegen eine allzu leichte Vereinnahmung an, den Random Confusion in Form von 'schwieriger' Musik und wechselnden Live-Performances unternehmen. Als impressionistisch würde ich ihre um Vereinsamung kreisenden und kaputte Beziehungen, Nuttendienst, die krankmachende Lebensbühne oder das Nichts thematisierenden Texte bezeichnen, die so denkwürdige Zeilen wie „I need you more than I hate myself“ hervorbringen. Die zweite LP des seit 1983 bestehenden Quartetts heißt „Head in the Rhythm“, erschien auf Michael Maier's „Aufnahme“-Label (unter anderem die LP von The Pradox und vielbeachtete Cassetten-Compilations) und feiert eine spannungsreiche, vertrackte Songabläufe beinhaltende Synthese aus funkyen Bässen, noisig-grellen Gitarren (gespielt von Frankfurts zur Zeit interessantesten Gitarristin, Karin Wörther), abgefahrenen Trompeten-Sax-Einlagen und einem Gesang, den bei aller individuellen Verstärkung immer irgendwo ein Schuß Steve Harley (Cockney Rebel) und/oder Derek Shulman (Genie Giant) kennzeichnet. Zum Punk mutierter Art Rock? Selber hören... und sehen, denn zur Zeit beinhalten ihre sorgfältig geplanten Performances zusätzlich einen Animationsfilm der Filmmacherin Eleonore Poth.



Kontakt:

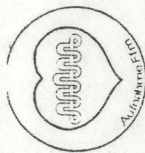
MAM-AUFNAHME, FfM

Michael

Meier

Schmidtstraße 10 A

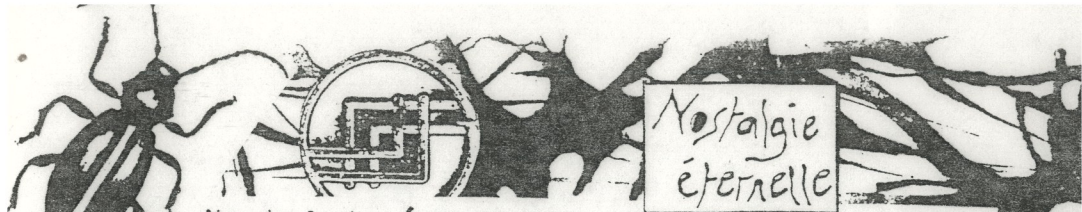
D-6000 FRANKFURT



TRIK · TAPES · GRAFX

c/o BOGISLAV · ROLANDSTR. 4 · 5 KÖLN 1

the hobos 3rd gasd hose



Nostalgie éternelle

Nostalgie éternelle ist die ewige Sehnsucht nach Freiheit, Liebe, Veränderung, Leidenschaft, Perfektion, Zärtlichkeit, Schönheit und Harmonie. Die unauslöschbare Sehnsucht nach etwas Unbekanntem bzw. dem Unbekanntem überhaupt. Nostalgie éternelle wurde aus einer Freundschaft geboren.

Nostalgie éternelle
c/o Dieter Mauson
Verbindungsweg 59
2950 Leer
West-Germany
Tel.: 0491/7839



RAZZMATAZZ 'Shi bubac'

Der Titel 'Shi bubac' hat im Programm von RAZZMATAZZ eine Senderstellung, und zwar, weil er mehr zufällig entstand, als alle rumhingen und jeder so vor sich hinklimperte, auch in einer Besetzung, in der nur dieses eine Stück aufgenommen wurde, das Ganze ist halt das Produkt einer Session mit befreundeten Musikern, und zwar : Lukas Matzerath ,Lead git. und Jesus Canneleni, Rhythm. git. , also beides Musiker, die auch im WEED Programm vertreten sind(Lukas Matzerath mit seiner Cassette 'Seelenfrieden' und Jesus Canneleni auf dem WEED SAMPLER 1 mit einem Titel, leider ist die C 20 'Fiesta' von Jesus Canneleni vergriffen und kann auch nicht mehr neu aufgelegt werden). Gaby Hünerbein singt und ich (Winnie) spiele Bass, hab den Drumcomp. programmiert und die Aufnahme gemacht. Trotzdem das Stück hier unter dem Namen RAZZMATAZZ, da der Text von Gaby und die Musik bzw. die Idee von mir stammt.

Von RAZZMATAZZ gibt's auf dem WEED LABEL 2 Tapes :
RAZZMATAZZ 'Live C 60' TDK 7 DM incl.P.
RAZZMATAZZ 'Studiotape, C 46' TDK 7 DM incl.P.

Auf beiden Tapes sind alle Texte in deutsch.
Kontakt : Auch für Live-Booking
Winfried Pickart, Neue Jülicherstr.20,5160 Düren.
02421-43554 Mo.-Fr. v. 15 - 18 Uhr



Die Band wurde bereits 1980 gegründet und lebt jetzt seit drei Jahren in London. Kopf der Gruppe und Songwriter ist MORGAN BRYAN (Gitarre und Gesang). Die restlichen festen Bandmitglieder sind: Toni Joseph (Keyboards), Alastair Boyle (Drums) und David Grant (Bass). Live haben sie bisher hauptsächlich in London und Umgebung gespielt. Einziges Konzert auf dem Kontinent war bisher im September 87 in Amsterdam. Sie würden aber gerne auch mal in Deutschland touren! Vielleicht gibt es heuer da mal eine Möglichkeit. (Veranstalter können sich gerne mal melden).

Verifiziert hat die Gruppe bisher 2 Singles und eine MC "CUE" (stellt das bisherige Schaffen ganz gut dar; von ihr stammt auch der Song "Prey Room")
 Vertrieben wird die Cassette hier in Deutschland von INDIVIDUAL POP: ein 1987 gegründetes Label, daß hauptsächlich POP und NEW WAVE Material im Programm hat.
 Das Straight Fanzine meinte in einer Kritik:

Individual Pop/
 Compilation, 50 (60
 Hysteria Ward/From
 Breakfast to Madness
 IP ist ein neues
 Generation, die
 veröffentlicht hat. V.
 hören machen schönen
 Pop mit Polvermaschine
 (Oh, wie schön, d. Rad)
 finde ich umsoviel
 wird klingen freige-
 wie sie eine Mischung
 gehen und 10.000 (den
 Restes (aufred. Red)
 eine schon, fast, per
 und und was ich hören
 Sampler dann kaufen
 wenn man indie - Musik
 achtte. Mitvirken!
 Trainer, ohne/Leute or
 hollings/Torn blue
 fit ALIVE/Men's hate..

- Preise:
- V-Sor. X: CUE C-30 7.- DM
 - Hysteria Ward: C-40 7.- DM
 - Compilation: C-60 8.- DM
 - (mittlerer Sound aber schöne Stückauswahl !!)
 - (2 der 3 Cassetten gibt's auch im Sonderangebot von nur: 10.- DM (inkl Porto etc. !))

INDIVIDUAL POP beschäftigt sich auch noch mit Gedichten und Photos! Bei Interesse einfach mal mehr Infos anfordern bei:

INDIVIDUAL POP
 c/o CLAUSS KORN
 ALTE BURGSTR. 1
 8830 TREUCHTLINGEN

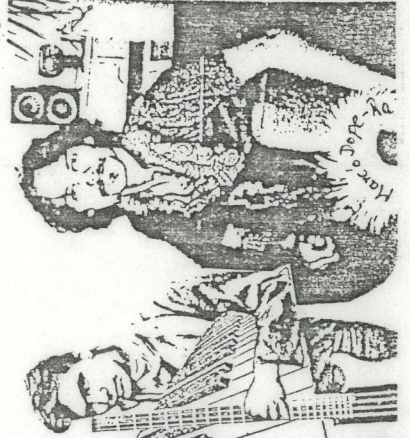
West - Germany

Stück "KALLISTRON" (Auszug von dem Tape "Lust")
 vertreten auf der "Tape-Rebel 3"-Cassette!

Im Mai '87 eingespielt mit folgendem Equipment: Roland TR 505 Drum-Composer, Roland Juno 106, Casio CZ1, Ibanez Bass-Gitarre, Klarinette. Die beiden Interpreten bilden auch die Crew des Brainstorm-Studios! Bei diesem Stück spielte Lustwig v. B. (Chris Bause) Bass und Klarinette. Marco spielte die Synthies. Der Drum-Composer spielte sich selbst - nein, er wurde natürlich programmiert - von beiden. Dieses Stück spiegelt noch lange nicht die musikalische Bandbreite/Spektrum der zwei wieder. Ein neues Tape ist in Vorbereitung - erscheint ca. Ende Jan '88 und wird sich deutlich von der Cassette "Lust" unterscheiden. Sie machen jetzt seit einem Jahr u.a. zusammen Musik und agieren seit ca. 3/4 Jahr auch in der Indie-Szene. Wer mehr über Lustwig van Biesthoven und Marco's Dope-Ra wissen will, besorgt sich am Besten die letzte "Sekishu"-Ausgabe vom Dezember '87 (zu beziehen über Brainstorm-Studio, Reichsstr. 55, 5300 Bonn 1 - für 2,- DM incl. Porto). Dort ist ein recht ausführliches Interview mit den beiden abgedruckt. Wen "KALLISTRON" gefällt und auch Interesse an dem Tape "Lust" hat, sollte sich folgende Kritik von Matthias Lang (aus EB/M 11/87) reinziehen! Allerdings muß man dazu noch hinzufügen, daß der Cassette ein Textleift beiliegt!

**BIESTHOVEN & MARCO
 DOPE-RA/LUST C-60**

Lustwig und Marco haben mir ihre Elektronicassette zum Bestechen geschickt. Nach mehrmaligem Hören bin ich von allen 17 Songs beeindruckt. Sie haben sich deutlich von anderen Elektronicassettens ab, hier wurde abwechslungsreich und gekonnt musiziert. Melodie neben Rhythmus, schrille, gewagte Songs neben romantischen, fast amüsig klingenden Tracks. Es fällt mir schwer, einzelne Songs hervorzuheben, diese MC ist als Einheit zu bewerten. Und die Bewertung ist äußerst positiv. Während die Covergestaltung jedoch enttäuschend ist die Soundqualität herausragend gut. Katalog u. Infos bei o.g. Adresse gegen Rückporto anfordern...



MATTHIAS LANG

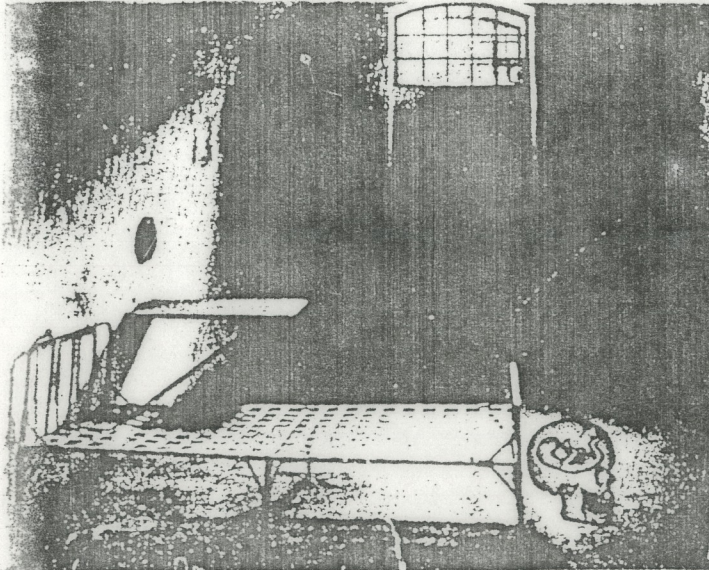
lunatic stupid dogs



laddove sogna Dalila


POP
NOISE
FROM
ITALY

LUNATIC STUPID DOGS c/o Gianfranco Santoro via Adige n.8
33010 COLUGNA - UDINE



falls ihr wollt,
könnt ihr unsere musik
als "racheakt"
zu bakunins inhaftierung
verstehen.
auf jedenfall jedoch,
sollten wir daran denken
unsere eigenem alltäglichen
zellen zu sprengen.
musik ist die zündschnur,
welche mit liebe,
lust und ausdauer
für uns brennt !

IX-EX-SPLUE

Sometimes
like
a kavparos, in the rebuilt
the dead here
in musician's
hat. 
Sometimes
trying to be
a leader,
but always
red
chemically
breathed.

IX-EX-SPLUE

IX-EX-SPLUE

KONTAKT :
A. KREIENBÜHL
MÜLLEIMERSTR. 87
4057 BASEL (Schweiz)